

PRESSEMITTEILUNG

Siegburger Agentur bremst polnische Raser

„Plakatowa współpraca“, frei übersetzt „Plakative Zusammenarbeit“, titelte jüngst die polnische Tageszeitung *Goniec*, nachdem die Siegburger Agentur Schaab PR ihre neue Aktion für die benachbarte Polizei vorstellte.

Siegburg/Königshütte (Kattowitz). Autofahrer, die in der Gegenwart von Kindern nur selten den Fuß vom Gas nehmen, sind nicht nur in Deutschland ein Problem. Im polnischen Königshütte in der Nähe der schlesischen Hauptstadt Kattowitz (Katowice) wird das Tempo auf den Straßen nun visuell gebremst: Um die Raser zu mäßigen, hat die Kreativagentur Patrick Schaab PR GmbH in Zusammenarbeit mit Polizeiunteroffizier Marek Pelka, Vorsitzender der International Police Association (IPA), für die Freunde aus dem Nachbarland zwei Plakatsmotive entwickelt. Zwar ist die IPA auch im Rhein-Sieg-Kreis vertreten, doch um mit der Kampagne zielgruppengenaue Punkte zu können, hat sich Agenturchef Patrick Schaab vor Ort selbst ein Bild von der Situation gemacht. „Wie in Deutschland sind auch in Polen viele Autofahrer zu schnell und zu aggressiv unterwegs“, erzählte Schaab der polnischen Presse, die sehr positiv über die grenzübergreifende Zusammenarbeit berichtete. „Die Motive sollen deshalb künftig überall dort hängen, wo Kinder gefährdet sind, also vor Schulen und Kindergärten.“

Die Zusammenarbeit zwischen der deutschen Agentur und der polnischen IPA soll zukünftig noch stärker ausgeweitet werden, an weiteren Projekten wird bereits getüftelt. Pelka dazu: „Wir möchten gemeinsam ähnliche Plakate gestalten, die zum Beispiel auf die fehlende Rücksicht gegenüber älteren Menschen im Straßenverkehr hinweisen.“ Für Patrick Schaab gibt es neben der Steigerung der Verkehrssicherheit einen weiteren wichtigen Aspekt der internationalen Zusammenarbeit: „Es ist immer besonders interessant, über den ‚regionalen Tellerrand‘ zu schauen – wir hoffen, durch unsere Unterstützung das freundschaftliche Verhältnis zu Polen weiter stärken zu können und freuen uns natürlich, dass die polnische Presse das Thema bereits so engagiert aufgegriffen hat.“

Bild 1: Für ein gemäßigtes Fahrtempo an Schulen: Agenturinhaber Patrick Schaab und Polizeiunteroffizier Marek Pelka mit den neuen Plakaten.

Bild 2: Mehr Sicherheit für Kinder: Agenturinhaber Patrick Schaab präsentiert dem polnischen Nachwuchs die neuen Motive.

Diesen Presstext und das dazugehörige Bildmaterial finden Sie auch im Internet unter www.schaab-pr.de in der Rubrik „Presse-Download“. **Dort steht für Sie ebenfalls der polnische Artikel inklusive deutscher Übersetzung bereit.**

Haben Sie noch Fragen? Bitte wenden Sie sich an Ihre Ansprechpartnerin:
Sarah Klapp, Patrick Schaab PR GmbH, Aulgasse 176, 53721 Siegburg
Telefon 0 22 41/6 61 15, Fax 0 22 41/6 78 62, eMail sarah.klapp@schaab-pr.de